



## Drucksache

- öffentlich -

Datum: 04.03.2019

Fachbereich	Bürgerservice, Allgemeine Ordnung
Fachdienst	Bürgerservice und Ordnungsangelegenheiten

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Haupt- und Finanzausschuss	26.03.2019	vorberatend
Stadtrat	02.04.2019	beschließend

### **Beseitigung von Hundekot**

**Hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 18.06.2018**

#### Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Voerde stimmt den von der Verwaltung ergriffenen Maßnahmen zu. An den aufgelisteten Standorten sind auch zukünftig Hundekottütenspender vorzuhalten. Bei Bedarf können im Einzelfall auch weitere Standorte hinzugenommen werden.

#### Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen:

keine

#### Sachdarstellung:

Mit Schreiben vom 18.06.2018 hat die SPD-Fraktion beantragt, dass die Verwaltung ein Konzept zur Vermeidung von Hundekot auf öffentlichen Flächen erstellen soll. Begründet wurde dieser Antrag damit, dass die Hundehalter/innen zunehmend die Hinterlassenschaften der Tiere einfach liegen lassen oder diese nicht sachgerecht entsorgen.

Der Antrag der SPD-Fraktion wurde in der Stadtratssitzung am 03.07.2018 angenommen und zur weiteren Beratung an den Arbeitskreis „Sicherheit und Ordnung“ verwiesen.

Zu diesem Zeitpunkt standen bereits 12 Tütenspender am Rheindeich zwischen Götterswickershamm und dem Hafen Emmelsum.

In der Folgezeit wurden durch den Fachdienst 7.2 probeweise 14 zusätzliche Hundekottütenspender errichtet. Diese sind wie folgt positioniert:

#### Voerde – Stadtmitte:

Haus Voerde (Hochzeitsweg)

Helmut-Pakulat-Park

Ecke Küttemannsweg / Am Steg

Ecke Grünstraße / Tönningstraße

Ecke Grünstraße / Rühlkath

Hövelmannskath

Spielplatz „Am Mommbach“

#### Friedrichsfeld:

Bürgerhaus Friedrichsfeld (Poststraße)

#### Spellen:

Zwischen EDEKA „Wunder“ und Elisabethstraße

Die Standorte können der Karte (Anlage 1) entnommen werden.

Die Tütenspender sind mit jeweils 300 Tüten versehen und werden einmal wöchentlich aufgefüllt. Durch die Einrichtung der Spender wurden aus Sicht der Verwaltung die sogenannten "Hotspots" abgedeckt.

Die Tütenspender wurden sofort durch die Hundebesitzer/innen gut angenommen. Der hinterlassene Hundekot hat sich an den Stellen spürbar reduziert. Teilweise sind die Tütenspender nach einer Woche komplett leer. Es werden durch den Fachbereich 5 regelmäßig Kontrollen durchgeführt. Die Bürger/innen reagieren positiv auf dieses Angebot. Bei Kontrollen und Ansprachen zeigen sie sich grundsätzlich einsichtig.

Die Anschaffungskosten je Spender belaufen sich auf 70 €. Pro Jahr werden circa 30.000 Tüten benötigt. Die Materialkosten für das Jahr 2018 betragen etwa 1.500 €. Die Folgematerialkosten belaufen sich auf circa 500 € pro Jahr. Dies entspricht etwa 20 € je Spender.

Das wöchentliche Befüllen sowie die Entsorgung des Abfallmaterials werden durch vorhandene Mitarbeiter/innen des Fachdienstes 7.2 geleistet und erbracht. Die daraus resultierenden Personalaufwendungen und Materialkosten werden bei der Gebührenkalkulation berücksichtigt und durch die Gebühren des Restmülles refinanziert. Da die Entsorgung dieses Abfalls zur Siedlungshygiene gehört, dürfen die anfallenden Kosten im Gebührenhaushalt berücksichtigt werden.

Um die Hundehalter/innen über die getroffenen Maßnahmen zu informieren, wurde ein Informationsflyer (Anlage 2) den Hundesteuerbescheiden 2019 beigefügt.

Das Konzept wurde am 05.12.2018 im Arbeitskreis Sicherheit und Ordnung vorgestellt. Der Arbeitskreis hat die Maßnahmen zur Kenntnis genommen und positiv bewertet.

Aufgrund der im letzten halben Jahr gewonnenen Erfahrungen kann festgestellt werden, dass das Konzept erfolgreich ist. Weitere vergleichbare „Hotspots“ sind gegenwärtig nicht bekannt. Die Verwaltung schlägt daher vor, auch zukünftig an den genannten Standorten Hundekottütenspender vorzuhalten. Bei Bedarf können auch weitere Standorte hinzugenommen werden.

Haarmann

Anlage(n):

(1) Karte

(2) Flyer Hundekot

Sichtvermerk des Ersten Beigeordneten:

Sichtvermerk des Kämmers:

Weitere Sichtvermerke/Stellungnahmen der Fachbereiche/Fachdienste/Stabsstellen:

Fachbereich 7